

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Forstverein
<b>Band:</b>	58 (1907)
<b>Heft:</b>	4
<b>Rubrik:</b>	Holzhandelsbericht

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

den Anbau von Park- und Alleeäumen manchen recht nützlichen und beherzigenswerten Wink enthält.

Anders verhält es sich dagegen mit dem forstlichen Teil. Die am Schluß der Schrift ausgesprochene Ansicht, daß, wer Wald pflanze, bewirtschafte und nutze, dabei Forstmann werde, hat heute nur mehr sehr beschränkten Anspruch auf Richtigkeit. Der Betreffende mag unter Umständen ein ganz tüchtiger Kultivator sein, aber wenn er sich über forstliche Fragen äußern will, so werden ihm dabei allerlei recht bedenkliche Schnitzer mitunterlaufen. So ist es auch Hrn. Cannon ergangen, da er z. B. annimmt, die gemeine Eiche sei zu Mischungen wenig geeignet (S. 29), die Fichte bilde alljährlich mehrere Astquirle aus (S. 55), die Eiche solle nie rein angebaut werden (S. 72) und es empfehle sich ihre Mischung mit der Fichte, die Ulme habe ein oberflächlich streichendes Wurzelwerk und verlange deshalb einen tiefgründigen Boden (S. 89), die Robinie eigne sich nicht für trockene Sandböden, sondern verlange ein frisches Terrain (S. 96), der Herbst sei im allgemeinen unbedingt die beste Pflanzzeit (S. 121) usw. Auch die Bemerkung auf S. 57, in der Westschweiz würden sich ohne den Weidgang der Ziegen alle Berglehnen mit Fichtenanflug überziehen, dürfte nicht ganz den Nagel auf den Kopf treffen.

Die französische Literatur hat durchaus keinen Mangel an vortrefflichen, von vollkommen kompetenten Fachleuten geschriebenen populären forstlichen Lehrbüchern. Man möge sich daher an diese halten, denn auch auf diesem Gebiet gilt das Sprichwort: Schuster bleib bei deinem Leist!



## Holzhandelsbericht.

(Dem Holzhandelsbericht ist die auf Seite 29 dieses Jahrganges der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

### Im März 1907 erzielte Preise.

#### A. Stehendes Holz.

(Preise per m<sup>3</sup>. Aufrüstungskosten zu Lasten des Käufers.)

##### Grainbünden, Privatwaldungen, V. Forstkreis, Disentis.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 15 cm.)

Aclla Martin, Gemeinde Truns (Transport bis Flanz Fr. 9) 45 Fr.  
mit 1,1 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 20.70.

#### B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

##### a) Nadelholz-Langholz.

###### Luzern, Staats- und Gemeindewaldungen, I. Forstkreis, Luzern.

(Per m<sup>3</sup> mit Rinde.)

Staatswald Rathausen (Transport bis Luzern und Emmenbrücke Fr. 3 bis 4) 407 m<sup>3</sup>,  $\frac{6}{10}$  Ta.  $\frac{4}{10}$  Fr. III. Kl. Fr. 26.63 (Maximum Fr. 29.50). — Bemerkung. Die bisherigen und die in Aussicht stehenden Streiks hatten die Kauflust gelähmt. Die Sägereien wollten sich nicht mit großen Vorräten versehen, sonst wären die Preise um ca. 10% höher gekommen. — Corporationsgemeinde Horw. Horw. Hochwald (bis Luzern und Kriens Fr. 2—3) 594 m<sup>3</sup>,  $\frac{7}{10}$  Ta.  $\frac{8}{10}$  Fr. III. Kl. Fr. 29.45 (Maximum Fr. 33.50). — Bemerkung. Preisaufschlag gegenüber dem Vorjahr wenigstens Fr. 2 per m<sup>3</sup>. Das finanzielle Ergebnis wäre voraussichtlich noch günstiger geworden, wenn nicht die großen Schneemassen die Holzabfuhr wesentlich erschwert und der Gemeinde bedeutende Abfuhrkosten verursacht hätten.

##### Baselland, Gemeindewaldungen.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Gemeinde Waldenburg. Schellenberg (bis Biesen u. Liestal Fr. 5.50)  
25 m<sup>3</sup>,  $\frac{9}{10}$  Fr.  $\frac{1}{10}$  Ta. IV. Kl. Fr. 27; 29 m<sup>3</sup>,  $\frac{9}{10}$  Fr.  $\frac{1}{10}$  Ta. III. Kl. Fr. 30.

Schleife (bis Liestal Fr. 5.50) 30 m<sup>3</sup> Ta. III. Kl. Fr. 31; 37 m<sup>3</sup> Ta. I. u. II. Kl. Fr. 35; 36 m<sup>3</sup> Ta. I. u. II. Kl. Fr. 36.50. — Bemerkung. Große Nachfrage. Preissteigerung gegenüber dem Vorjahr um 12%. — Gemeinde Bubendorf. Im Blomd (bis Liestal Fr. 3.50—4) 136 m<sup>3</sup> Ta. I. u. II. Kl. Fr. 33.10; III. Kl. Fr. 27.50; IV. Kl. Fr. 21.60; V. Kl. Fr. 18.60; 81 m<sup>3</sup> Kief. I. u. II. Kl. Fr. 37.50; III. Kl. Fr. 32.30; IV. Kl. Fr. 25.

#### St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstbezirk, See.

(Per m<sup>3</sup> mit Rinde.)

Ortsgemeinde Schmerikon. Döltschwald (bis Schmerikon oder Uznach Fr. 3) 294 m<sup>3</sup>,  $\frac{8}{10}$  Fi.  $\frac{2}{10}$  Ta. II. Kl. Fr. 29.90. — Bemerkung. Steigende Preise. — Genossenschaft Uznach. Halde (bis Uznach Fr. 2.50) 23 m<sup>3</sup> Fi. III. Kl. Fr. 29.

#### Waadt, Staatswaldungen, I. Forstkreis, Vex.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

La Chenaux (bis Aigle Fr. 10) 5 m<sup>3</sup> Lä. I. Kl. Fr. 40. — Bemerkung. Sauberes Schindelholz. Transport schwierig.

#### Waadt, Privatwaldungen, IX. Forstkreis, Aubonne.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Fermens (bis Apples Fr. 4) 364 m<sup>3</sup>,  $\frac{9}{10}$  Ta.  $\frac{1}{10}$  Fi. II. Kl. Fr. 27.25 (Preissteigerung gegenüber 1906 Fr. 7.35); 72 m<sup>3</sup>,  $\frac{9}{10}$  Ta.  $\frac{1}{10}$  Fi. IV. Kl. Fr. 23.82 (Preissteigerung Fr. 3.90). — Bemerkung. Die Preissteigerung ist hauptsächlich dem Zusammenzug des Holzes aus verschiedenen benachbarten Waldungen zum Verkauf zuzuschreiben. Das bedeutende Quantum hat Käufer aus allen Gegenden der welschen Schweiz angelockt.

### b) Nadelholzklöze.

#### Luzern, Staats- und Gemeindewaldungen, I. Forstkreis, Luzern.

(Per m<sup>3</sup> mit Rinde.)

Staatswald Rathausen (Transport bis Luzern und Emmenbrücke Fr. 3 bis 4) 171 m<sup>3</sup>  $\frac{6}{10}$  Ta.  $\frac{4}{10}$  Fi. I. Kl. b, Fr. 32.54. — Korporationsgemeinde Horw. Horwer Hochwald (bis Luzern und Kriens Fr. 2—3) 394 m<sup>3</sup>,  $\frac{7}{10}$  Ta.  $\frac{3}{10}$  Fi. I. Kl. a Fr. 43, I. Kl. b Fr. 30. — Bemerkung. Preisaufschlag wenigstens Fr. 2 per m<sup>3</sup>.

#### Baselland, Gemeindewaldungen.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Gemeinde Bubendorf. Im Blomd (bis Liestal Fr. 3.50—4) 20 m<sup>3</sup> Kief. I. Kl. a Fr. 40.40; II. Kl. a Fr. 34.20.

#### St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstbezirk, See.

(Per m<sup>3</sup> mit Rinde.)

Genossenschaft Uznach. Halde (bis Uznach Fr. 2.50) 32 m<sup>3</sup> Fi. I. Kl. Fr. 39.10 (Abfuhr gut. Schätzung bedeutend überstiegen). — Ortsgemeinde Weesen (an der Gemeindestrasse bei Weesen gelagert) 67 m<sup>3</sup>,  $\frac{9}{10}$  Fi,  $\frac{1}{10}$  Ta. III. Kl. Fr. 23 (Holz gerichtet, astig). — Bemerkung. Immer steigende Tendenz der Preise. Die Nachfrage übersteigt das Angebot. Das Holz konnte wegen zu hohem Schnee in den Bergwaldungen vielfach nicht mehr gerüstet und transportiert werden.

#### Graubünden, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Bonaduz.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Gemeinde Bonaduz. Fuorns (bis Bonaduz Fr. 1.75) 802 m<sup>3</sup>,  $\frac{3}{4}$  Fi.  $\frac{1}{4}$  Ta. I.—III. Kl. Fr. 31. — Gemeinde Domils. Lärchenwald (bis Rothenbrunnen Fr. 5) 400 m<sup>3</sup> Lä. I.—III. Kl. Fr. 43; 256 m<sup>3</sup> Lä. I. u. II. Kl. Fr. 54; 80 m<sup>3</sup> Lä. I. u. II. Kl. Fr. 57. — Gemeinde Valendas. Staffelwald

(bis Valendas Fr. 6. 60) 64 m<sup>3</sup> Fi. I. u. II. Kl. Sp. Fr. 36. 40; 97 m<sup>3</sup> Fi. I. und II. Kl. a Fr. 31. 40; 70 m<sup>3</sup> Fi. I. u. Kl. b Fr. 21. 40. — Langwald (bis Versam Fr. 2) 150 m<sup>3</sup> Fi. I. u. II. Kl. a Fr. 32. 40; 83 m<sup>3</sup> Fi. I. u. II. Kl. b Fr. 21. 40; 26 m<sup>3</sup> Kiefer. I. u. II. Kl. b Fr. 37. — Gemeinde Versam. Bircheggen (bis Versam Fr. 3) 104 m<sup>3</sup>,  $\frac{7}{10}$  Fi.  $\frac{3}{10}$  Ta. I. u. II. Kl. a Fr. 35; 23 m<sup>3</sup>,  $\frac{7}{10}$  Fi.  $\frac{3}{10}$  Ta. II. u. III. Kl. Fr. 25. — Bemerkung. Die Gemeinden Valendas und Versam verkaufen ihr Holz bei den betreffenden Bahnstationen und sind deshalb die Kosten des Transportes vom Walde bis zur Bahn von den tatsächlich erzielten Preise abgezogen worden.

#### Graubünden, Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Disentis.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Gemeinde Brigels. Capeder (bis Flanz Fr. 7. 50) 26 m<sup>3</sup> Kiefer. I. und II. Kl. b, Fr. 33. — Gemeinde Sombirg. Tiena (bis Flanz Fr. 8) 12 m<sup>3</sup> Kiefer. I. u. II. Kl. Fr. 37. — Gemeinde Waltensburg. Pardella (bis Flanz Fr. 4) 161 m<sup>3</sup> Fi. II. u. III. Kl. b Fr. 22.

#### Waadt, Staatswaldungen, I. Forstkreis, Vex.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

La Tour-Brûlée (bis Aigle Fr. 4. 50) 172 m<sup>3</sup>,  $\frac{1}{2}$  Fi.  $\frac{1}{2}$  Ta. I. Kl. a Fr. 23.

#### Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Gemeinde les Planches. En Clerbage (bis Montreux Fr. 4) 236 m<sup>3</sup> Ta. I. u. II. Kl. b Fr. 22. 05. — Bemerkung. Starkes Holz im Frühjahr 1906 geschlagen, grob und hat vom Riesen gelitten. — Gemeinde Châtelard-Montreux. Au Potelliaud (bis Montreux Fr. 5) 96 m<sup>3</sup>,  $\frac{3}{10}$  Fi.  $\frac{7}{10}$  Ta. I. und II. Kl. b Fr. 20 (1906 Fr. 22). — Bemerkung. Grobes, starkes Holz, im Frühjahr 1906 gefällt.

### c) Laubholz, Langholz und Klöze.

#### St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstbezirk, See.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Ortsgemeinde Weesen (Holz an der Straße bei Füh-Weesen gelagert) 15 m<sup>3</sup> Bu. IV. Kl. Fr. 26; 10 m<sup>3</sup> Eich. III. Kl. Fr. 55; 11 m<sup>3</sup> Esch. IV. Kl. Fr. 55; V. Kl. Fr. 23. 50 (meist kürzere, krumme Stammstücke); 14 m<sup>3</sup> Linden IV. Kl. Fr. 30.

#### Graubünden, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Bonaduz.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Gemeinde Valendas. Langwald (bis Versam Fr. 2) 30 m<sup>3</sup> Bu. II. u. III. Kl. Fr. 28.

#### Graubünden, Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Disentis.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Gemeinde Brigels. Danis (bis Flanz Fr. 5. 50) 10 m<sup>3</sup> Nutzbaum II. u. III. Kl. Fr. 66. 60. — Baniz (bis Flanz Fr. 5. 50) 40 m<sup>3</sup> Eich. b, Fr. 48. 10. — Gemeinde Waltensburg. Pardella (bis Flanz Fr. 4) 12 m<sup>3</sup> Ulmen IV. Kl. b Fr. 29. 60.

#### Waadt, Staatswaldungen, I. Forstkreis, Vex.

(Per m<sup>3</sup> mit Rinde.)

Le Sentuis (bis Aigle Fr. 6. 50) 40 m<sup>3</sup> Bu. IV. Kl. b Fr. 23. 90.

#### Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Gemeinde Blonay. A l'Archoutant (bis Vevey Fr. 4) 6 m<sup>3</sup> Eich. II. bis IV. Kl. Fr. 44. 60.

**Waadt, Staats- und Privatwaldungen, IX. Forstkreis, Aubonne.**

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Staatswald Bois de St.-Pierre (bis Apples Fr. 4) 52 m<sup>3</sup> Bu. und Eich. II. Kl. a, Fr. 76.44; 114 m<sup>3</sup> Bu. u. Eich. III. Kl. b Fr. 47.95; 45 m<sup>3</sup> Bu. und Eich. IV. Kl. b Fr. 25.28; 18 m<sup>3</sup> Bu. u. Eich. V. Kl. b, Fr. 24.18. — **W**enmerkung. Die sehr hohen Preise (Maximum Fr. 100 per m<sup>3</sup>) sind gegenüber 1906 um Fr. 16.30 gestiegen. — Privatwald Fermens (bis Apples Fr. 4) 12 m<sup>3</sup> Eich. IV. Kl. b, Fr. 27.88 (Preisseigerung Fr. 2.30 per m<sup>3</sup>); 63 m<sup>3</sup> Bu. III. u. IV. Kl. a Fr. 26.15 (Preisseigerung Fr. 4.35 per m<sup>3</sup>); 4 m<sup>3</sup> Eich. V. Kl. b, Fr. 24.05.

**a) Brennholz.**

**Baselland, Gemeindewaldungen.**

(Per Ster.)

Gemeinde Laufen. Buchalden (Transport bis Liestal Fr. 2.50) 97 Ster Bu.-Scht. Fr. 17.40.

**St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstbezirk, See.**

(Per Ster.)

Ortsgemeinde Weesen (an der Straße gelagert) 75 Ster Bu.-Scht. Fr. 15.60; 45 Ster Linden-Scht. Fr. 11; 15 Ster Eich.-Scht. Fr. 13.20; 22 Ster versch. Laubh.-Scht. Fr. 12.70; 15 Ster Nadelh.-Scht. Fr. 11. — Genossenschaft Uznach. Halde (bis Uznach Fr. 2) 6 Ster Nadelh.-Scht. Fr. 11.20; 27 Ster Bu.-Scht. Fr. 16.70.

**Graubünden, Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Disentis.**

(Per Ster.)

Gemeinde Waltenburg. Pardella (bis Flanz Fr. 3) 351 Ster Fi.-, Ta., Ulmen- und Aspen-Scht. u. -knip. Fr. 5; 180 Ster Erlen-knip. Fr. 5.20.

**Waadt, Staatswaldungen, I. Forstkreis, Vevey.**

(Per Ster.)

Tour Brûlée (bis Aigle Fr. 3.50) 24 Ster, 1/2 Fi. 1/2 Ta.-Scht. Fr. 9. — Sentuise (bis Aigle Fr. 3.50) 141 Ster Bu.-Scht. Fr. 12.28 (Preisseigerung Fr. 2 per Ster).

**Waadt, Gemeinde- und Privatwaldungen, III. Forstkreis, Vevey.**

(Per Ster.)

Gemeinde les Planches. En Cierbage (bis Glion Fr. 1.50) 38 Ster Ta.-Scht. Fr. 9.55 (Holz halb trocken). — Gemeinde Blonay. Sous Chexbres (bis Blonay Fr. 1.50) 51 Ster Bu.-Scht. u. -knip. Fr. 16.15. — Privatwald En Bissières (bis Montreux Fr. 1.50) 28 Ster Bu.-Scht. u. -knip. Fr. 16.50.

**Waadt, Privatwaldungen, IX. Forstkreis, Aubonne.**

(Per Ster.)

Fermens (bis Apples Fr. 1.50) 93 Ster Bu.-Scht. Fr. 13.98; 3 Ster Eich. Scht. Fr. 10.67 (Preisseigerung Fr. 1 per Ster).

**Zu geneigter Notiznahme.**

Wir gedenken mit der nächsten Nummer den Holzhandelsbericht für die Winterkampagne 1906/07 abzuschließen.

**Inhalt von Nr. 3**

**des „Journal forestier suisse“, redigiert von Herrn Professor Decoppet.**

Articles: Ravages de la tordeuse du chêne (*Tortrix viridana* L.) dans les taillis du pied du Jura vaudois. — Communications. La forêt accumulatrice d'azote. — Chronique forestière. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.